

Firma Zeiler errichtete in Enzersdorf an der Fischa Europas modernstes Tomatenglashaus

Utl.: LH Pröll: „Vorzeigeunternehmen mit sehr viel Zukunftsperspektive“ =

St. Pölten (OTS/NLK) - Der Familienbetrieb Zeiler hat in Enzersdorf an der Fischa das innovativste Glashaus Europas errichtet. In diesem Glashaus ist es möglich, ganzjährig frische österreichische Tomaten zu produzieren. Das imposante Objekt - das Gewächshaus umfasst rund 78.000 Quadratmeter, die Verpackungshalle rund 4.000 Quadratmeter - wurde heute, Donnerstag, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet.

Die Firma Zeiler sei „ein Vorzeigeunternehmen mit sehr viel Know-How und sehr viel Zukunftsperspektive“, betonte der Landeshauptmann in seiner Eröffnungsrede. Gleichzeitig schaffe das Unternehmen auch „eine vollkommen neue Zukunftsperspektive für die Region“. Nach dem Fall des Eisernen Vorhanges habe sich diese Region „zu einer der dynamischsten Regionen auf europäischer Ebene“ entwickelt, dies auch dank „tüchtiger Unternehmen wie der Firma Zeiler“, die sich durch „eine tolle Perspektive nach vorn“ und „den festen Willen, etwas zu bewegen“ auszeichneten.

Seitens des Landes Niederösterreich habe man in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten intensiv an der Standortqualität gearbeitet, verwies der Landeshauptmann auf die effiziente Verwaltung, aber auch auf Investitionen in die Verkehrs-, die Bildungs- und die kulturelle Infrastruktur. Das habe dazu geführt, dass Niederösterreich mittlerweile 50 Milliarden Euro an Wirtschaftsleistung erziele und die Grenze von rund 600.000 unselbstständig Beschäftigten überschreiten konnte, so Pröll.

„Dieses Projekt ist ein sehr großer Meilenstein in unserer Firmengeschichte“, sagte Geschäftsführer Christian Zeiler im Zuge des Festaktes. Man setze damit die Philosophie fort, „ganzjährig frische Tomaten aus Österreich zu produzieren - nicht auf Kosten der Umwelt, sondern auf Basis nachhaltiger Energie“.

Der Vorstandsvorsitzende der REWE Group, Frank Hensel, zeigte sich „beeindruckt von dem, was hier geschaffen wurde innerhalb kürzester

Zeit". Der REWE Group als Partner sei es ein Anliegen, „dass wir mit solchen Menschen zusammenarbeiten, die in diesem Land etwas bewegen“, so Hensel: „Christian Zeiler versteht es, Tradition, Regionalität und Innovation miteinander zu verbinden.“

17 Millionen Euro wurden in den Standort investiert, um Europas modernstes Glashaus zu errichten. 4.000 Tonnen Tomaten können hier pro Jahr produziert werden, 85 neue Arbeitsplätze sind hier entstanden. Schon bisher wurde die Cherry-Rispentomate „Fruchtige Frieda“ von Christian Zeiler in seinem Betrieb in Münchendorf ganzjährig produziert, nunmehr gibt es zwei weitere erntefrische Tomatensorten: die Rispen-Tomate „Runde Resi“ und die losen Cherry-Tomaten „Süße Sophie“ reifen im neuen Glashaus auf einer Anbaufläche von 78.000 Quadratmetern. Dabei sorgt ein raffiniertes Technikkonzept für eine deutliche Reduktion des Energieverbrauchs: kontrollierte Entfeuchtung, Wärmerückgewinnung, Doppelglas an den Seitenflächen sowie ein spezielles Dachglas mit einer Lichtdurchlässigkeit von 97 Prozent gehören ebenso dazu wie eine Mehrfachisolation zur Vermeidung von Energieverlusten. Die Wärmeversorgung des Betriebs erfolgt über die Biogas-Anlage im benachbarten Margarethen am Moos, zur Nachhaltigkeit trägt auch die Verwendung von 100 Prozent Ökostrom bei.

Begonnen wurde der Bau im Mai 2015, schon im Oktober 2015 wuchsen die ersten Pflanzen im Glashaus, bereits zu Weihnachten waren die „Runde Resi“ und die „Süße Sophie“ im Handel erhältlich. Angeboten werden die beiden neuen Tomaten-Sorten in Österreich bei Billa, Merkur und Adeg.

Insgesamt zählt die Zeiler Gruppe 250 Mitarbeiter und produziert auf 19,6 Hektar Anbaufläche in Österreich und Ungarn 26 Millionen Tomaten-Packungen pro Jahr.

~

Rückfragehinweis:

Niederösterreichische Landesregierung
Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst
02742/9005-12172
www.noe.gv.at/nlk

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0199 2016-03-10/14:52

101452 Mär 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160310_OTS0199